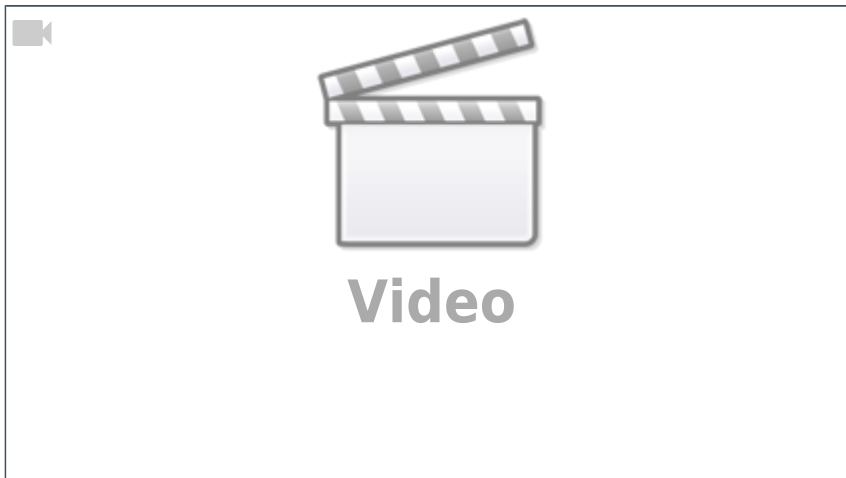


Signalsäulen in Fabrikhalle

In dieser Fabrikhalle arbeiten gleich mehrere Programmierungen über den Pattern Configurator.



Die Signalsäulen werden per Zufalls-Funktion gesteuert, wobei die Zustände in ihrer Wahrscheinlichkeit wie folgt gestaffelt sind.

- 1) Grünes Dauerlicht (in Betrieb), 54%
- 2) Weißes Dauerlicht (in Bereitschaft), 23%
- 3) Gelbes Blinklicht (Störung erwartet), 15%
- 4) Rotes Blitzlicht (Störung), 8%

Ver.: 3.3.2 19.12.23

Erste RGB LED: 1
Startkanal der RGB LED: 0
Schalter Nummern: St_1
Anzahl der Ausgabe Kanäle: 3
Bits pro Wert: 2
Wert Min: 0
Wert Max: 60
Wert ausgeschaltet: 0
Modus: 0
Analoges Überblenden: 0
Goto Modus: 1
Goto Aktivierung: RandomTime(12 Sek, 30 Sek)
Grafische Anzeige: 1
Spezial Modus:

Neues Blatt

by Hardi

Mit diesem Blatt kann die Konfiguration eines LED Musters erstellt werden. Die Gelb hinterlegten Felder und die Tabellen können verändert werden. Die Spalten der Tabelle beschreiben einen Abschnitt des Musters welches für eine bestimmte Zeit angezei. Die Zeiten können in Minuten ("Min") oder Sekunden ("Sec") angegeben werden. Wird keine Einheit ang Achtung zwischen Zahl und Einheit muss ein Leerzeichen stehen und die Groß- und Kleinschreibung muss haben, dann sollte die Zeit nur in den ersten Spalten angegeben werden zur Minimierung des Speicher werden damit man sieht wie lange der Abschnitt dauert. Im Beispiel unten ist das bei den Spalten 4 bis 8 in der zweiten Tabelle wird mit einem x markiert welche LED in dem Abschnitt leuchten soll. Wenn mehr als Zahl eingetragen. Die Anzahl der Abschnitte wird automatisch anhand der eingetragenen Markierung werden sollen, dann muss in die letzte Spalte ein Punkt eingefügt werden.

Ergebnis: PatternT14(1,68,St_LocalVar,3,0,60,0,0,20,20,700,500,500,500,500,1,1,1,1,1,1,192,0,44,192,2,48,12,195,48,12,163,170,42 ,68,192,1,192,2,192,3,191,191,191,191,191

Makro Name: Signalsaule

Makro: #define Signalsaule(LED) PatternT14(LED,68,St_LocalVar,3,0,60,0,0,20,20,700,500,500,500,500,1,1,1,1,1,1,192,0,44,192,2,48,12,195,48,12,163,170,42

Redefine Signalsaule_StCh(LED,StCh) PatternT14(LED,StCh+68,St_LocalVar,3,0,60,0,0,20,20,700,500,500,500,500,1,1,1,1,1,1,192,0,44,192,2,48,12,195,48,12,163,170

Wenn gleiche Zeiten verwendet werden, dann sollten nur die ersten Zeiten eingetragen werden. Bei leeren Spalten werden die vorangegangenen Zeiten wiederholt. Das reduziert den Bedarf: 52 Bytes

Dauer: 20 20 700 500 500 500 500 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

Flash Bedarf: 52 Bytes

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

E SP G1 SP G2 SP G3 SE SE SE SE SE SE SE SE SE SE SE

Goto Tabelle

RGB LED

LED Nr	Spalte Nr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	Rot															2	2	2	2
2	Grün				2		2		1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2
3	Blau															2	2	2	2

Die Kontrollwaage hinten rechts wird ebenfalls per Zufall gesteuert. Das Vorbild arbeitet mit einer Kontrollleuchte, die bei Erreichen des richtigen Gewichts grün und außerhalb der Toleranz rot leuchtet.



Die Pattern Configurator-Dateien sind hier zu finden:

https://github.com/Hardi-St/MobaLedLib_Docu/blob/master/Anwendungsbeispiele/Programmbeispiele/Pattern-Configurator/Signalsaeule_Example.MLL_pcf

From:

<https://wiki.mobaledlib.de/> - **MobaLedLib Wiki**

Permanent link:

<https://wiki.mobaledlib.de/anleitungen/spezial/codevorlagen/signalsaeule?rev=1706565132>

Last update: **2024/01/29 22:52**

